

ZLI und sein Auftrag

Aufgaben als OdA und Ausbildungsbetrieb

Wer ist ZLI und was macht ZLI



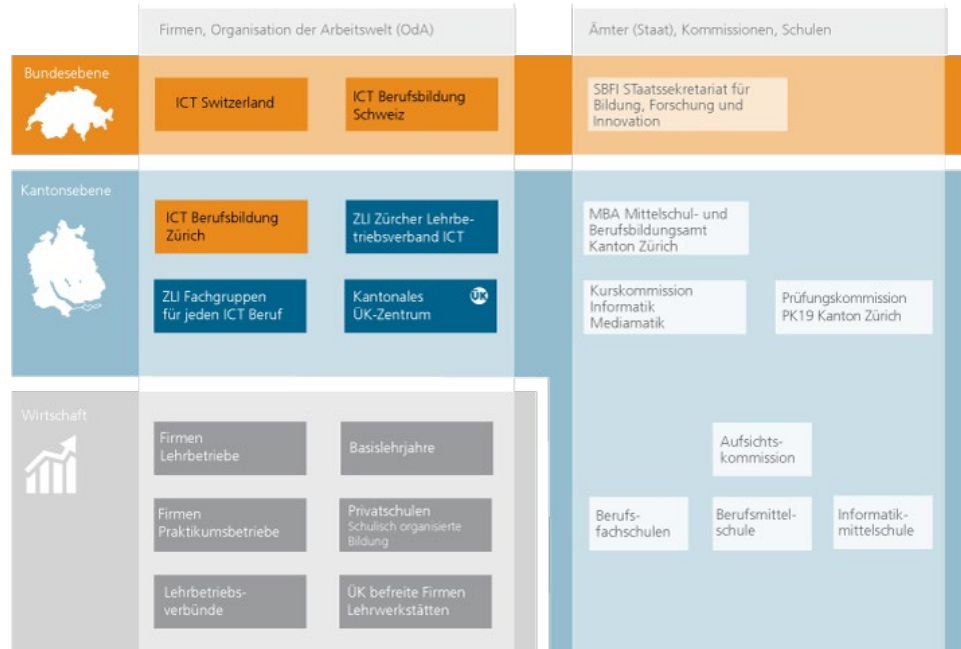
ZLI als Ausbildungsbetrieb

- | | |
|---------------------------------|---|
| › Standort Edenstrasse 20 ZH | 19 Mitarbeitende (16.4 Vollzeitstellen) |
| › Kursleitende | > 55 Personen |
| › Bilanzsumme 2021 | Fr. 2.84 Mio. |
| › ÜK Zentrum 2021 | 9'590 Teilnehmertage |
| › ICT Basislehrjahr 1999 - 2022 | 1'809 Teilnehmende |
| › BFE (Umsteiger) seit 2000 | 812 Teilnehmende SYS/API |
| › BFE (Umsteiger) seit 2018 | 43 Teilnehmende MED |
| › Berufsbildnerkurs seit 1999 | > 2'900 Teilnehmende |



Lernortkooperation Berufsbildung

Behörden und Gremien für Rahmenbedingungen



Die drei Lernorte (Bsp. Informatik)



OdA – Organisation der Arbeitswelt (Berufsverband)

- › Sprachrohr der Ausbildungsbetriebe / Lernortkooperation
- › Mitwirken in nationalen Projekten
- › Leistungsauftrag des Kantons Zürich für ÜK's der ICT Berufe
- › Schaffen von 800 zusätzlichen ICT Grundausbildungsplätzen bis 2030 im Kanton Zürich
- › Schaffen von Rahmenbedingungen zusammen mit Wirtschaft, Politik und weiteren Anspruchsgruppen um den Nachwuchs auszubilden

Oda Geschäftsstelle – ICT Berufsbildung Zürich

- › Lehrstellenmarketing, Berufsmarketing, Medienarbeit
- › Lernortkooperation (z.B. mit Berufsberatungen, BFS, usw.)
- › Fachgruppen für jeden ICT Beruf
 - Informatik/ICT Fachleute, Mediamatik, Entwicklerin digitales Business
 - Z.B. Leitfaden für betrieblichen Einsatzplan EDB
- › Projekte (Berufsmesse, Infoveranstaltungen, Bildungsprojekte)
- › Regionalmeisterschaften
- › Kanton Zürich, SBFI (Bund), ICT Berufsbildung Schweiz, Verbände

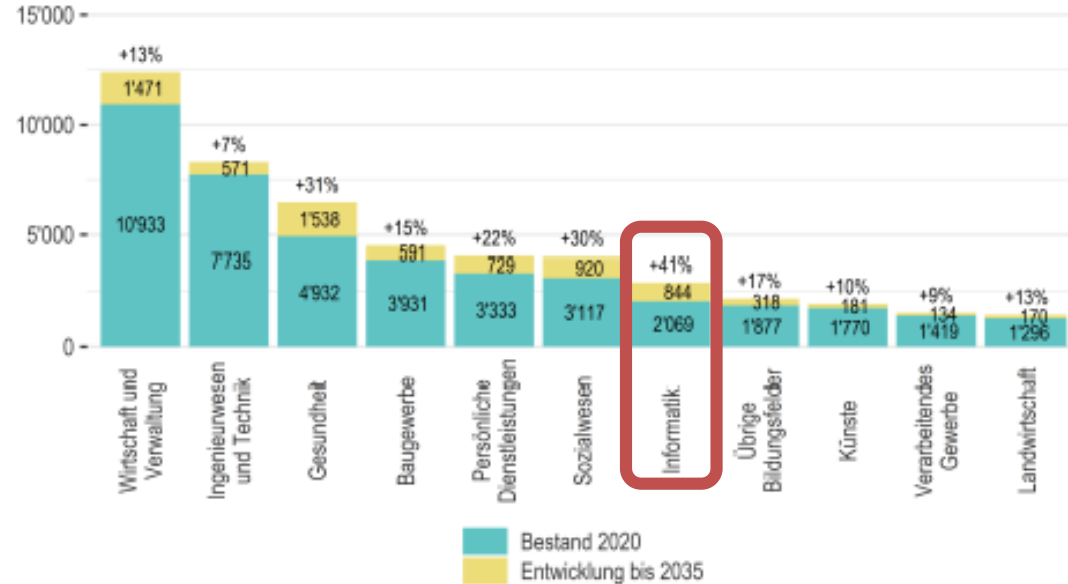
Anzahl Lehrstellen Kanton Zürich (Lehrbeginner)

Beruf	2018	2019	2020	2021	2022	Veränderung	Total ICT Lehrverhältnisse über 4 Jahre
ICT Fachfrau/Fachmann	65	51	65	82	99	+15 = 18 % zum Vorjahr	246
Mediamatik	67	73	85	93	105	+12 = 13 % zum Vorjahr	356
Informatik Applikationsentwicklung	186	211	199	198	213	+15 = 7.5 % zum Vorjahr	821
Informatik Betriebsinformatik	47	47	43	9	16	+7 = 128 % zum Vorjahr	115
Informatik Plattformentwicklung (bis 2020 Systemtechnik)	167	160	154	164	179	+15 = 9 % zum Vorjahr	657
TOTAL Lehrverträge	532	542	546	546	610	+64 = 11.7 % zum Vorjahr	2195
IMS (Applikationsentwicklung)	72	74	82	62	71	(schulisch, ohne Lehrvertrag)	289
Privatschulen EFZ SOG regulär			100	146	120	Geschätzt aufgrund Vorjahren (schulisch, ohne Lehrvertrag)	366
Berufsumsteiger SOG (verkürzte Lehre)				100	100	Erfahrungs-Annahme, keine Detailzahlen bekannt	200
TOTAL Beginner alle Gefässe				854	901		3050

Bedarf an ICT Lehrplätzen – Demografie Zürich

Abbildung 2: Prognose für die Bildungsfelder der Berufsbildung bis 2035

Prognoselauf 2021 für den Kanton Zürich



Bildungsplanung 2021

› ca. 400 aktive Lehrbetriebe

Berufsbilder

Eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ)

3-jährige berufliche Grundbildung:

ICT-Fachfrau /ICT-Fachmann

4-jährige berufliche Grundbildungen:

Informatiker/in

Fachrichtungen:
Applikationsentwicklung
Plattformentwicklung

Mediamatiker/in

Betriebsinformatiker/in

Gebäudeinformatiker/in

Entwickler/-in digitales Business

Eidg. Diplom (ED)

Höhere Fachprüfung

- ICT-Manager/in (ED)
- ICT Security Expert (ED)

Eidg. Fachausweis (EFA)

Berufsprüfung

- ICT-System- und Netzwerktechniker/in
- ICT-Applikationsentwickler/in
- Wirtschaftsinformatiker/in
- Cyber Security Specialist
- Digital Collaboration Specialist

Höhere Fachschule (HF)

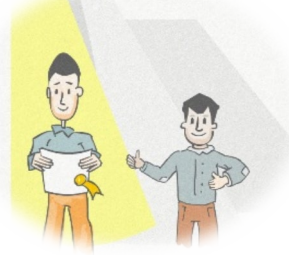
ICT Höhere Fachschulen

- Dipl. Techniker/in HF
 - Fachrichtung Informatik
 - Fachrichtung Telekommunikation
 - Fachrichtung Medien
- Dipl. Wirtschaftsinformatiker/in HF

ZLI 6.0 Vision und Mission



Qualität



ICT Know How



praxisorientiert



Agile Bildung



Talentförderung



Berufsmarketing

Kanonales Kurszentrum

- › Kantonale Leistungsvereinbarung für die ICT Berufslehren
- › Informatik = 7 ÜKs, Total 35 Kurstage
- › Mediamatik = 5 ÜKs, Total 25 Kurstage
- › ICT Fachleute = 4 ÜKs, Total 24 Kurstage
- › Entwickler/-in digitales Business (ab 2023): 7 ÜKS, 35 Tage
- › Die Kurse sind obligatorisch, für Betrieb kostenpflichtig, ÜKs sind vom Bund subventioniert
- › IMS ist Kunde für API (Kanti Büelrain und Hottingen)



Berufslehre für Erwachsene (Umsteigerlehrgang)

- › Lehre für Erwachsene, für Quereinsteiger, an schon Eingestiegene oder Maturanden/innen mit Erstausbildung
- › Gleicher Inhalt wie reguläre Berufslehre
- › 80 % Arbeit (mind. 220 Tage) im Praktikumsbetrieb
1 Tag und 2 Abende Schule, 3 - 4 Projektwochen pro Jahr
Dauer 2 Jahre
- › Kosten: Informatik und Mediamatik CHF 29'000.--

Modularisierte Ausbildung seit 2021

- › Lernarrangement können jährlich angepasst werden
- › Module «könnten» in einer laufenden BIVO ausgetauscht werden
- › Module vermitteln Kompetenzen und gewählte Technologien sind «nur» Steigbügel → Anpassungen leicht möglich

Ideen und Wünsche an Berufsbildung

- › Kürzere Ausbildungen wären attraktiver
- › Berufslehre könnten auch schmaler sein, was mehr Lehrplätze generieren könnte
- › QV muss überarbeitet werden (zu ressourcenintensive IPA/VPA)
- › Flexibler werden (wieso muss ein Lerninhalt, welcher schon sitzt «abgesessen» werden?)
- › ...

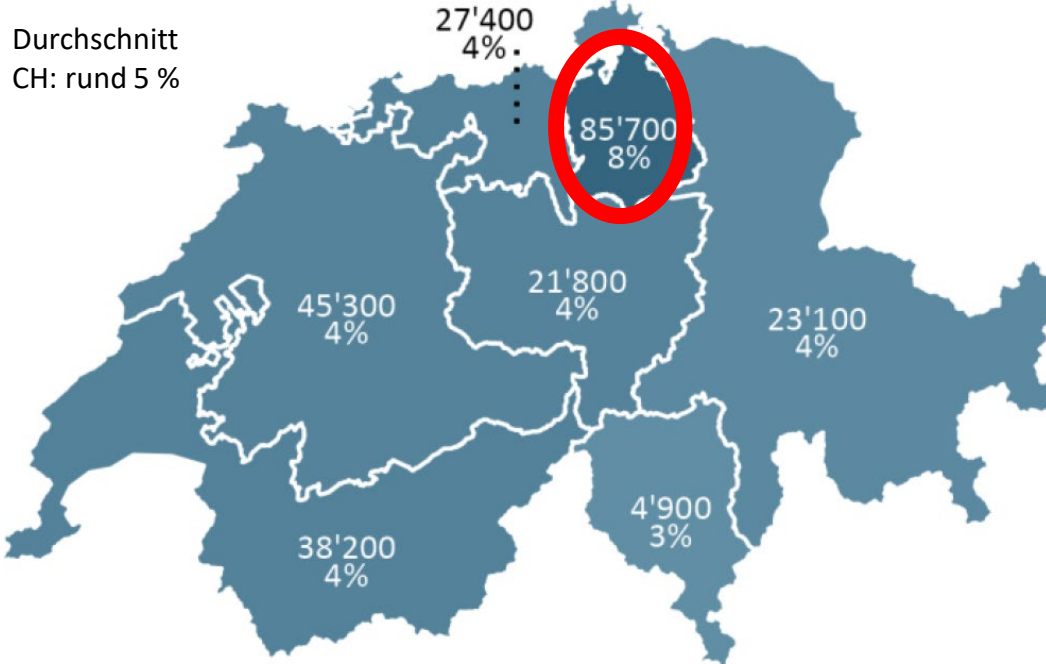
Beratung

- › ICT Berufs- und Laufbahnberatung
 - für Menschen im ICT Umfeld
- › Rekrutierungszentrum
 - Entlastung Betrieb von der Rekrutierung von Lernenden
- › Business Coaching
 - für Menschen wie Vorgesetzte, Berufsbildner, Lernende
 - für Firmen (v.a. KMU)

Weitere Dienstleistungen ZLI

- › Lehrbetriebsverbund
- › Berufsbildnerkurs (40h)
- › Workshops wie IPA Vorbereitungskurse
- › ICT Academy: ICT Weiterbildungsmodule

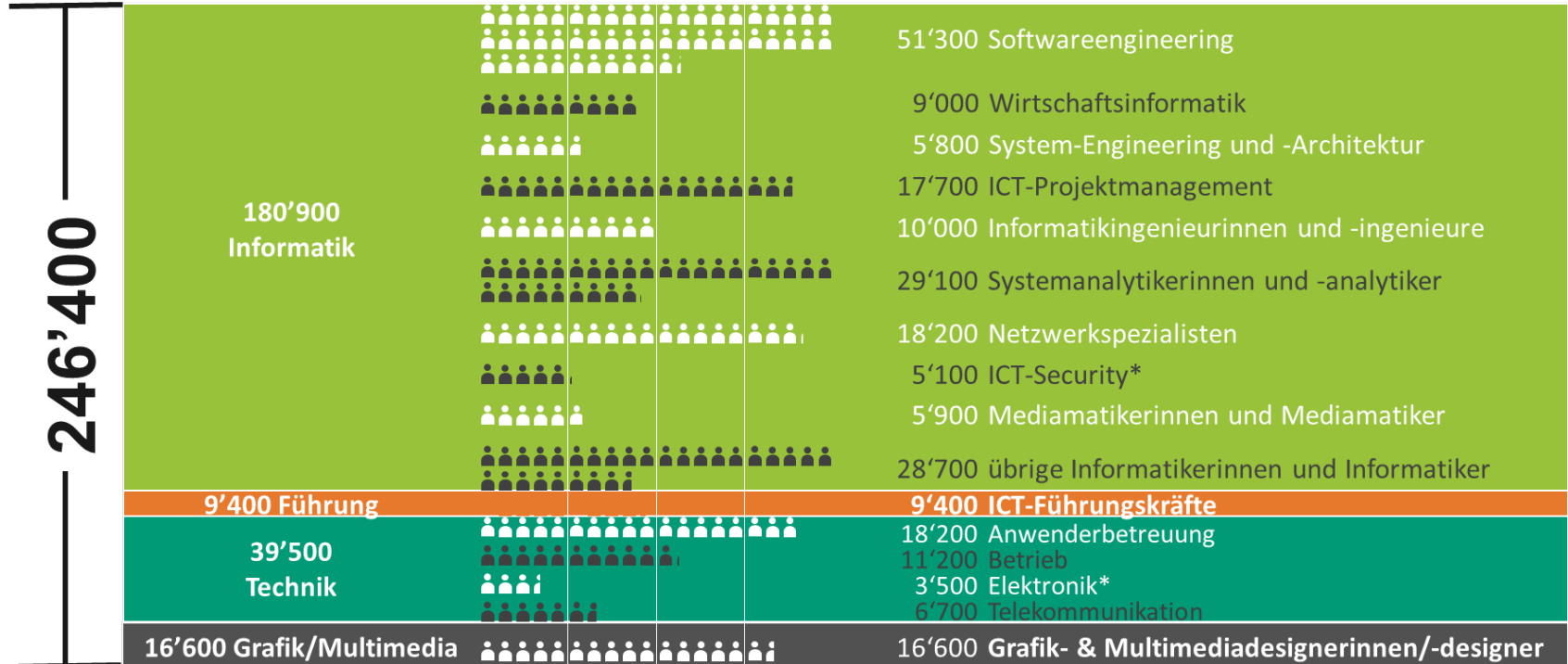
Anteil ICT an der Gesamtbeschäftigung 2021



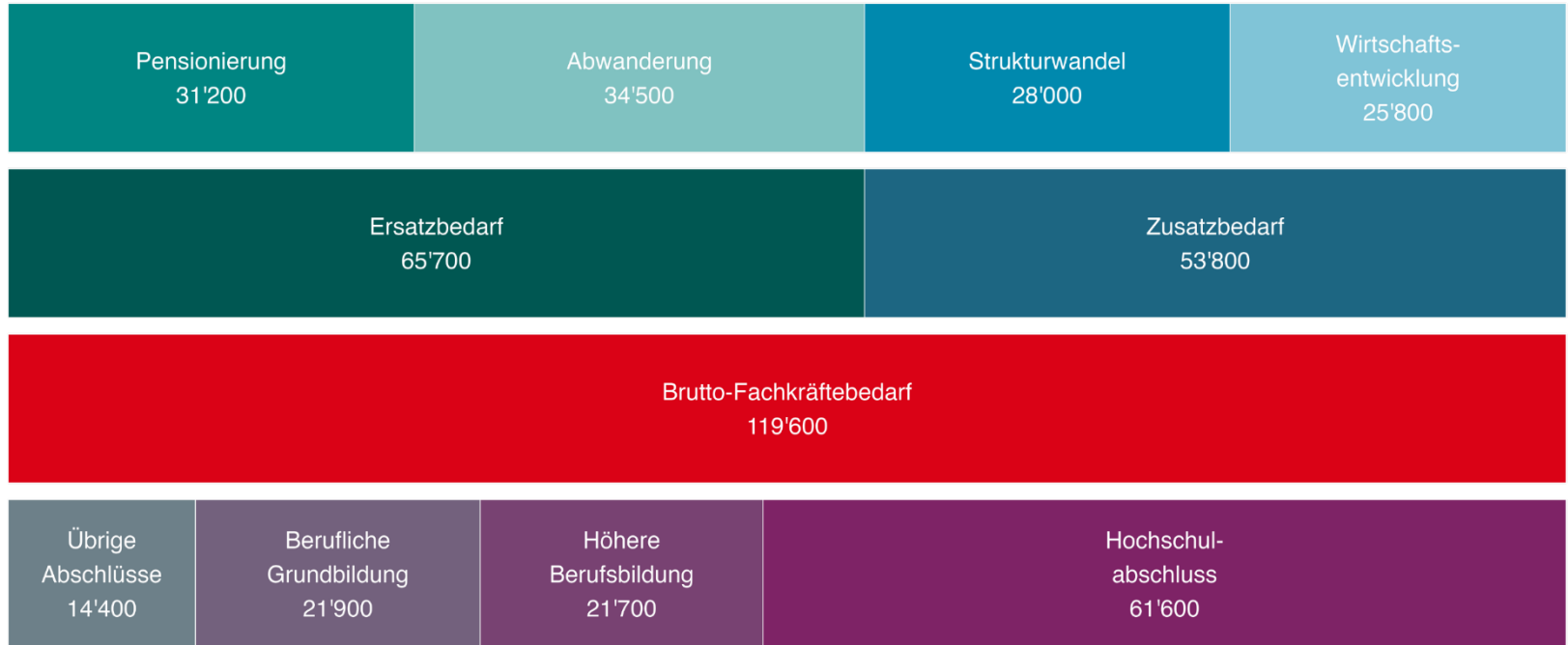
Lehrbeginner 2022 Zürich

TOTAL	ca. 900
Berufslehre:	610
Informatik	408
Mediamatik	105
ICT Fachfrau/Fachmann	99
IMS	71
Schulisch (SOG):	120 (geschätzt)
Erwachsene (SOG):	100 (geschätzt)

Anzahl Personen im Berufsfeld ICT (2021)



Fachkräftesituation | Zusätzlicher Bedarf bis 2030



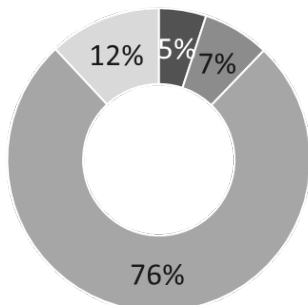
Fachkräftesituation | Zusätzlicher Bedarf bis 2030

119'600 zusätzlicher Fachkräftebedarf

37'758 (31%)



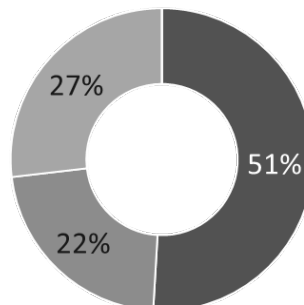
Neuabsolventen



43'600 (36%)



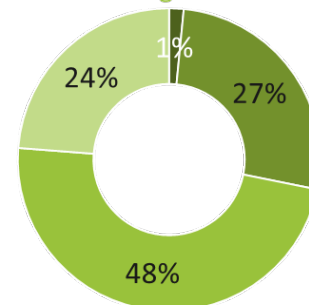
Zuwanderung



38'700 (32%)



zusätzlicher
Bildungsbedarf



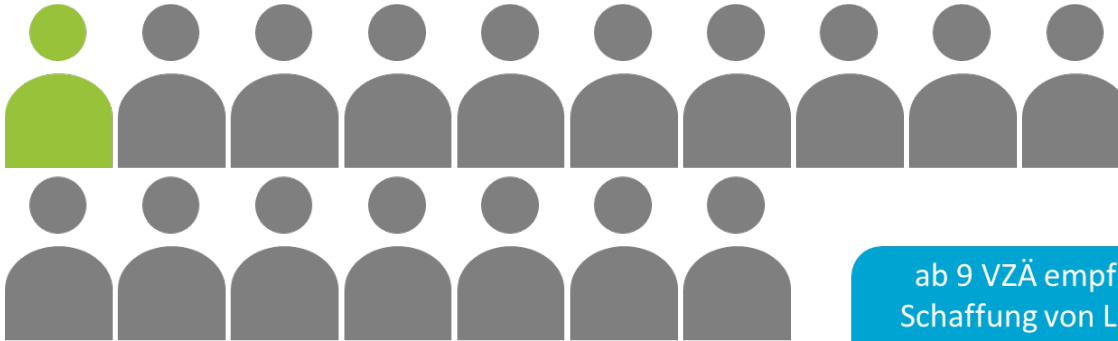
Berufliche Grundbildung

Höhere Berufsbildung

Hochschulabschluss

übrige Abschlüsse

Ziel ICTBBH: Lehrstellenquote von 5.9 auf 8.1 % erhöhen



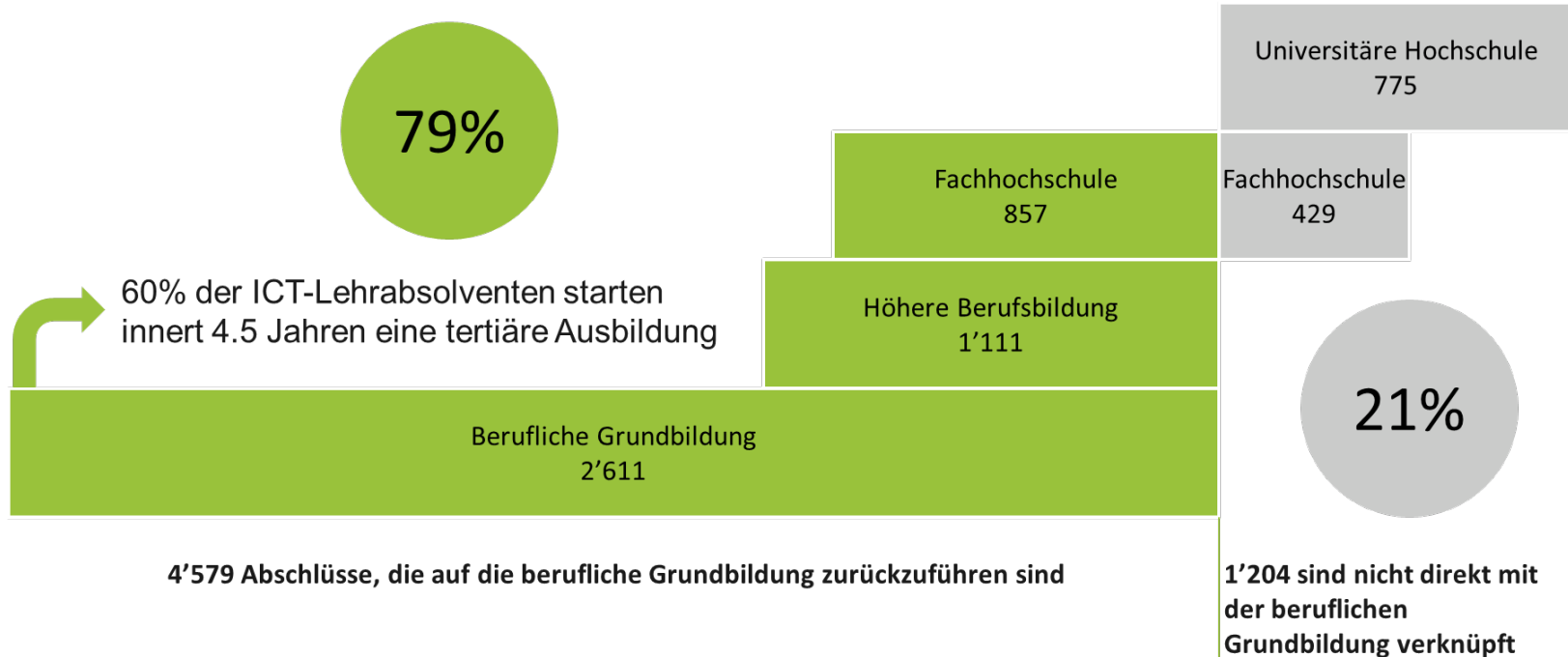
Lehrstellenquote =
Lernende /
Vollzeitäquivalente (VZÄ)

ab 9 VZÄ empfiehlt sich die
Schaffung von Lehrstellen, da
nicht alle Unternehmen
ausbilden

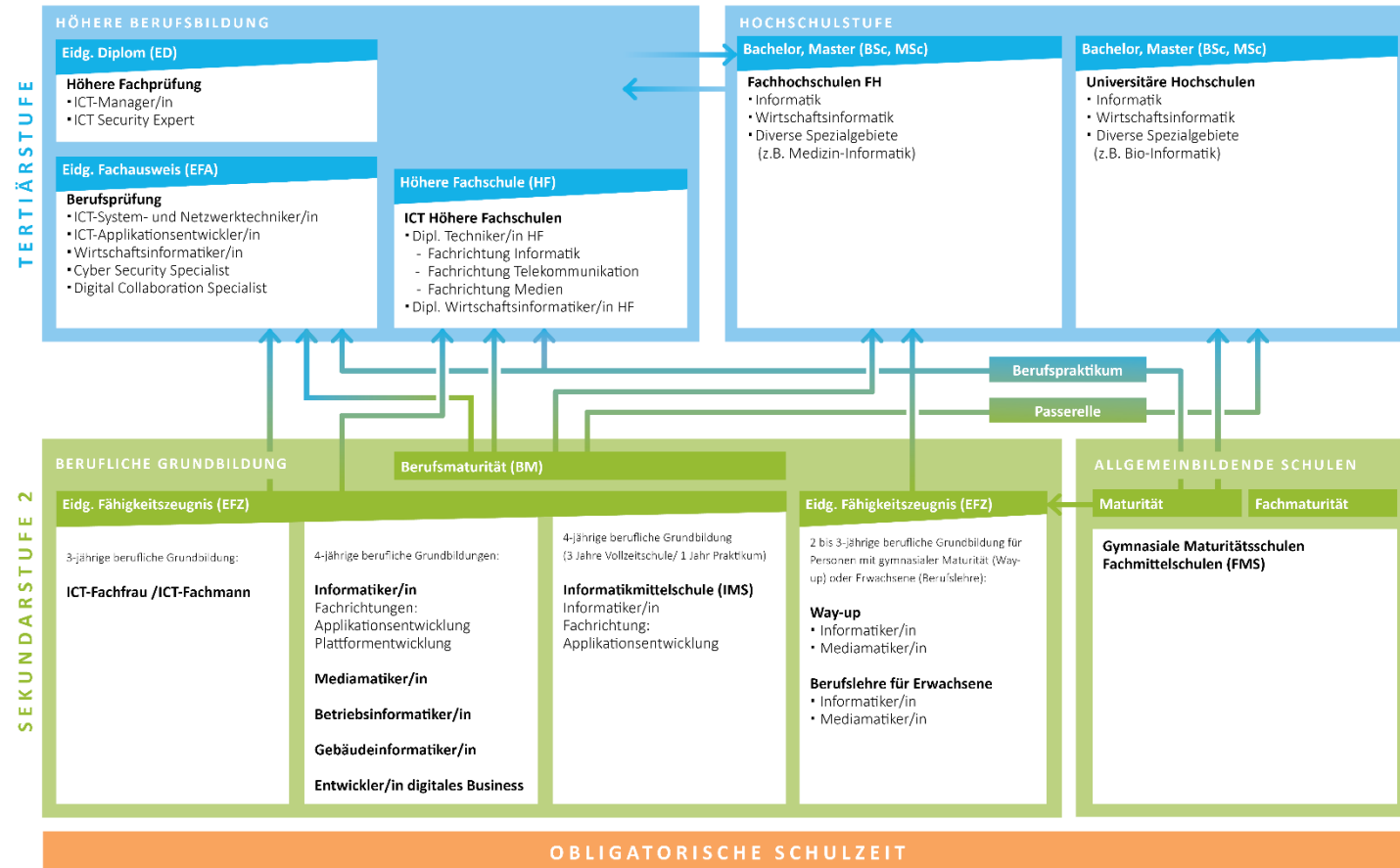
Problem:
Allgemeinverbindlichkeit
eines Berufsbildungsfonds



Die Berufsbildung als Schlüssel zu Fachkräften



ICT-BILDUNGSLANDSCHAFT



Danke für Ihre Aufmerksamkeit

**Zürcher
Lehrbetriebsverband
ICT**

Edenstrasse 20
8045 Zürich

T 044 552 8200
info@zli.ch
www.zli.ch